

Möchtest du/möchten Sie die Zukunftsdemo unterstützen mit:

- Unterzeichnung des Aufrufs
- Gruppe/Partei/Organisation:
- Beitrag Kundgebung
- Beitrag am offenen Mikrofon
- Kulturbeitrag
- Transparent
- Andere einladen
- Beitrag zur Technik und Durchführung
- Spende für die Demo; Betrag: _____

Name: _____

Anschrift: _____

Erstunterzeichner: Erich Seifert, Mitglied des IG BAU Kreisvorstandes Coburg; David Thiele, Brattendorf – Schüler; Bundesweite Initiative Ökologischer Wiederaufbau in Kobane; Freundeskreis Alassa & friends, Adelheid Gruber; Deutsche Koordinierungsgruppe der Internationalen Automobilarbeiterkoordination; Dr. Lutz van Dijk, Schriftsteller, Kapstadt und Amsterdam; Franziska Baldes, Sängerin; Lüder Möller, Lübeck, ehemals Werftarbeiter und Berufsschullehrer; Wanja Lange, Zentraler Koordinierungsausschuss 19. Internationales Pfingstjugendtreffen; AUF Gelsenkirchen, Koordinierungsgruppe Bundesweite Montagsdemo, Fred Schirmmacher; MLPD, Gabi Fechtner (Parteivorsitzende) und Tassilo Timm (Landesvorsitzender Thüringen); Jugendverband Rebell – Inessa Kober; Frauenverband Courage e.V. – Bernadette und Seyran; Solidarität International (SI) e.V. – Renate Rademacher - Bundesvorstand; Kumpel für AUF; Internationalistisches Bündnis – Zentrale Koordinierungsgruppe; AUF Witten, Romeo Frey, Vorstandssprecher; Haus der Solidarität, Dagmar Kolkmann-Lutz; Jens Turek, DIE PARTEI Schalkau; FÜR Esslingen; Deutsch-Philippinische Freunde; Deutsche Koordinierungsgruppe der Internationalen Automobilarbeiterkoordination; ATIF (Föderation der ArbeiterInnen aus der Türkei in Deutschland); Linkes Forum im Bergischen Land, Fritz Ullmann; Fritz Hofmann, Stadtratsmitglied und Betriebsrat Opel Eisenach

Zukunftsdemo



8. Juni 2019
Sonneberg/Thüringen

Für unsere Zukunft auf die Straße

Aufruf zur bundesweiten Zukunftsdemonstration
Auftakt 11 Uhr 15, Pikoplatz / Bahnhofstrasse

Vertrauen auf die eigene Kraft - „Fridays for Future“ zeigt, was in der Jugend steckt, wenn wir Verantwortung für die Menschheitsfragen übernehmen, uns mit den Konzernen und der Regierung anlegen und uns zusammenschließen. Gemeinsam mit Arbeitern, Bauern, Umweltschützern, Flüchtlingen, Freiheitskämpfern, Eltern gehen wir auf die Straße. **Gemeinsam gegen die drohende Klima- und Umweltkatastrophe!**

Bis heute spüren wir die Auswirkungen des Dürresommers 2018 und es bahnt sich 2019 Ähnliches an. Allein die dramatische Eisschmelze zeigt – die Existenz künftiger Generationen der Menschheit steht auf dem Spiel! Konzerne wie VW, RWE, Daimler wollen den größtmöglichen Profit machen. Dafür beuten sie die Arbeiter und die Natur gnadenlos aus. **Wir wollen in einer Welt in Einheit von Mensch und Natur leben!**

Aktiv gegen die Rechtsentwicklung der Regierung! Hunderttausende demonstrierten im letzten Jahr gegen die neuen Polizeigesetze, gegen die Kriminalisierung und Entrechtung von fortschrittlichen und revolutionären Kräften. Tausende – vor allem junge Frauen – protestieren gegen ihre Bevormundung durch die Kriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen und von frei zugänglichen ärztlichen Informationen dazu. Hunderttausende demonstrieren gegen die barbarische Flüchtlingspolitik der EU, gegen das Massensterben im Mittelmeer und den drastischen Abbau des Asylrechts und den Abbau demokratischer Rechte und Freiheiten, gegen reaktionäre Zensur des Internets.

Für das Recht auf Flucht für alle Unterdrückten! Stoppt Abschiebungen! Unser Herz schlägt international!



Keinen Fußbreit den Faschisten! Schluss mit der menschenverachtenden, faschistischen und rassistischen Hetze durch Nazi-Konzerte in Themar und Sonneberg. AfD-Politik führt zu nationalistischer Spaltung und ist reaktionärste Monopolpolitik – unser Protest gegen die Regierung ist links! **Für das Verbot aller faschistischen Organisationen und ihrer Propaganda!**

Millionen Menschen leben in Kriegen auf der Welt. Ob Syrien, Ukraine oder Libyen – in ihrem Konkurrenzkampf um Rohstoffe, Macht und Einflussgebiete überziehen die imperialistischen Staaten die ganze Welt mit Kriegen und Terror. **Wir kämpfen für eine Welt ohne Krieg! Stopp der Auslandseinsätze und der Waffenlieferungen an reaktionäre Regimes! Bundeswehr raus aus den Schulen!**

Arbeitslosigkeit und Armut – in einer reichen Welt! Was für ein Widersinn!

Allein in Deutschland sind 4,4 Millionen Kinder von Armut betroffen, sind oftmals ausgegrenzt vom kulturellen Leben, von Bildung und gesunder Ernährung. Generation Praktika, Leih- und Zeitarbeit – für viele von uns Alltag! Wie sollen wir uns mit dem geringen Lohn ein eigenständiges Leben aufbauen? In den Großstädten explodieren die Mieten. Azubis, Studierende und junge Familien finden kaum bezahlbaren Wohnraum. Viele müssen in die Städte ziehen, um Arbeit zu finden. Die Jugend fehlt auf dem Land! **Für höhere Löhne und mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze!**

Wir wollen eine Jugendkultur der Solidarität und des Zusammenhalts statt Spaltung und Mobbing. Kampf dem Sexismus! Wer die Welt verändern will, braucht einen klaren Kopf! Für mehr Jugendzentren, Schwimmbäder, Sportplätze und Büchereien. Ein System, das der Jugend keine Zukunft bietet, hat selbst keine!

Wir nehmen uns die Freiheit, über den Kapitalismus hinauszudenken. **Eine Welt ohne Ausbeutung, Unterdrückung, Kriege und Umwelterstörung ist möglich! Das alles können wir nur gemeinsam und organisiert erreichen.**

Es ist an der Zeit die Kräfte unserer Rebellion zu bündeln und uns mit neuen Bündnispartnern zusammenzuschließen. Deshalb laden wir alle ein:

Mach mit bei der Zukunftsdemo, sei dabei beim 19. Internationalen Pfingstjugendtreffen! Es geht um unsere Zukunft!

Überparteilich, demokratisch, antifaschistisch, internationalistisch, ökologisch, revolutionär – selbst organisiert!

